



# GEMEINDE HEIDENROD

## FINANZCONTROLLINGBERICHT 2. HALBJAHR 2024

*gem. §28 GemHVO*

(Stand 21.10.2024)

## Inhaltsverzeichnis

1. Gesetzliche Grundlage.....	2
2. Vorbemerkung .....	3
3. Allgemeine Daten.....	4
Hebesätze der Realsteuern 2024: .....	4
Gebührensätze: .....	4
Zählergebühren/Durchlaufleistung: .....	4
Hundsteuer (jährlich): .....	4
4. Übersicht Ergebnisrechnung (insgesamt).....	5
Prognose .....	6
5. Übersicht festgelegte Produkte (Ergebnisrechnung).....	6
<b>02.03.01 Brand- und Katastrophenschutz:</b> .....	7
Prognose .....	7
<b>06.04.01 Kindertagesstätten:</b> .....	7
Prognose .....	7
<b>11.03.01 Wasserversorgung:</b> .....	7
Prognose .....	7
<b>11.07.01 Abwasserentsorgung:</b> .....	8
Prognose .....	8
<b>13.05.01 Forstbetrieb:</b> .....	8
Prognose .....	8
<b>16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft:</b> .....	8
Prognose .....	8
6. Übersicht von relevanten Maßnahmen (Finanzrechnung).....	9
<b>Ortsteil Laufenselden:</b> .....	11
<b>Ortsteil Dickschied:</b> .....	12
<b>Ortsteil Nauroth:</b> .....	12
<b>Ortsteil Meilingen:</b> .....	12
<b>Sonstiges:</b> .....	13
7. Liquidität: Liquiditätskredit / Kassenkredit: .....	15
Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Investitionen: .....	15
8. HESSENKASSE: .....	15
9. Schlusswort: .....	16

## 1. GESETZLICHE GRUNDLAGE

In § 28 GemHVO (Gemeindehaushaltsverordnung, Fassung vom 30.07.2021) wurde eine Berichtspflicht festgelegt.

### Zitat:

*(1) Die Gemeindevertretung ist mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs unter Einbeziehung von produktorientierten Zielen und Kennzahlen zu unterrichten. Die sich aus dem Finanzstatusbericht ergebende Bewertung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist in die Berichtspflicht einzubeziehen.*

*(2) Die Gemeindevertretung ist unverzüglich zu unterrichten, wenn sich abzeichnet, dass*

- 1. sich das geplante Ergebnis des Ergebnishaushalts oder des Finanzhaushalts wesentlich verschlechtert,*
- 2. sich die Gesamtauszahlungen einer Maßnahme des Finanzhaushalts wesentlich erhöht werden oder*
- 3. die Gemeinde die aufgenommenen Liquiditätskredite nicht nach § 105 Abs. 1 Satz 3 der Hessischen Gemeindeordnung bis zum Ende des Haushaltsjahres zurückführen kann.*

*(3) Die Berichte sind zeitgleich der Aufsichtsbehörde und dem Landkreis vorzulegen.*

Aufgrund dieser Rechtsgrundlage und der Vielzahl der verschiedenen Produkte, wurde in den **Budgetrichtlinien** der Gemeinde im **Absatz 4.** festgelegt, dass vorrangig zu berichten ist über:

02.03.01	Brand- und Katastrophenschutz
06.04.01	Tageseinrichtungen für Kinder
11.03.01	Wasserversorgung
11.07.01	Abwasserbeseitigung
13.05.01	Forstbetrieb
16.01.01	Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemäß **Absatz 5.** der Budgetrichtlinien erfolgt eine halbjährliche Berichterstattung an die Gemeindevertretung zu den Stichtagen 30.06. und 30.09. jeden Jahres. Erstmals konnte diese Vorgabe für das Jahr 2022 umgesetzt werden.

## 2. VORBEMERKUNG

Ein regelmäßiges Berichtswesen ist für die Steuerung und Kontrolle des Haushaltsvollzuges angeraten. Die Anzahl der jährlichen Berichte ist von den örtlichen Verhältnissen abhängig. Eine Vorlage von mindestens zwei Berichten pro Jahr ist in § 28 GemHVO vorgeschrieben.

Die Berichte sollen so zeitnah vom Gemeindevorstand vorgelegt werden, dass die Gemeindevertretung noch in der Lage ist, Maßnahmen fürs laufende Jahr ergreifen zu können.

Aufgrund von fehlenden Jahresabschlüssen/Bilanzen hat die Verwaltung bisher, nach Rücksprache mit dem Rechnungsprüfungsamt, darauf verzichtet. Da die Testate für die Bilanzen 2020 und 2021 vorliegen und die Jahre 2022 und 2023 dem Rechnungsprüfungsamt RTK zur Prüfung vorgelegt wurde, sehen wir uns jetzt in der Verpflichtung die Berichte nunmehr regelmäßig vorzulegen. Je näher die Prüfungen der Bilanzen an das aktuelle Jahr herankommen, desto genauer und aussagekräftiger werden auch die Zahlenwerke.

Aufgrund der Kündigung der IKZ Rechnungsprüfung, die die Stadt Taunusstein durch den Wechsel des Rechnungsprüfers Herr Brömser zur Revision des RTK wurden die Unterlagen zur Revision des RTK geschickt. Hier wurde uns mitgeteilt, dass die Prüfung der Jahresrechnung 2022 und 2023 dauern könne, da erst noch ausstehende Prüfungen in anderen Kommunen anstünden. Somit sind unsere langjährigen Bemühungen zeitnahe Testate zu bekommen hinfällig.

Das Berichtswesen ist übersichtlich auf Grundlage des Rechnungswesens / Haushaltswesen zu gestalten und soll in erster Linie den Vergleich zwischen dem Haushaltsansatz und den bis dato erfolgten Buchungen widerspiegeln.

Im vorliegenden Finanzcontrollingbericht wird einmal die Gesamtsituation anhand der Ergebnisrechnung dargestellt. Der fortgeschriebene Ansatz des Haushaltes wird hierzu dem Ist zum Stichtag gegenübergestellt, die Differenz ermittelt und eine „Ausschöpfung“ in Prozent abgebildet.

Im Ergebnishaushalt werden dann die festgelegten Produkte abgebildet. Hier wird abgebildet wie sich auf Produktebene der fortgeschriebene Ansatz zum derzeitigen IST verhält. Neben der „Ausschöpfung“ in Prozent wird hier zusätzlich noch eine Prognose abgegeben wie sich das IST bis zum 31.12. entwickeln könnte.

Im Finanzhaushalt wird der Schwerpunkt dann eher auf die geplanten Maßnahmen gelegt, die aus Sicht des Controllings besonderer Aufmerksamkeit bedürfen. Auch hier wird der fortgeschriebene Ansatz mit dem derzeitigen IST verglichen, eine „Ausschöpfung“ in Prozent angegeben und auch hier wird eine Prognose zum 31.12. dargestellt. Bei Maßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken, wird hier separat dargestellt, ob der veranschlagte Gesamtbetrag über- oder unterschritten wird.

Die zur Verfügung stehenden Mittel setzen sich aus den geplanten Ansätzen der von der Aufsichtsbehörde am 27.02.2023 genehmigten Haushaltsplans 2024 einschließlich der Veränderungen durch übertragene Haushaltsmittel aus Vorjahren zusammen. Ebenfalls werden zwischenzeitlich beschlossene Über- und Außerplanmäßig bereit gestellte Mittel (§100 HGO) berücksichtigt.

### 3. ALLGEMEINE DATEN

#### Hebesätze der Realsteuern 2024:

Grundsteuer A (für Land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	335 v.H.
Grundsteuer B (für Grundstücke)	365 v.H.
Gewerbsteuer	390 v.H.

#### Gebührensätze:

Wasserbenutzungsgebühren	4,90 €/je m <sup>3</sup>
Schmutzwassergebühren	5,85 €/je m <sup>3</sup>
Niederschlagswassergebühren	0,86 €/je m <sup>2</sup>

#### Zählergebühren/Durchlaufleistung:

bis 5 m <sup>3</sup> /h (QN 2,5)	0,51 €/Monat
bis 10 m <sup>3</sup> /h (QN 6)	0,72 €/Monat
bis 20 m <sup>3</sup> /h (QN 10)	1,03 €/Monat
über 20 m <sup>3</sup> /h (QN 15 o. 20)	2,05 €/Monat

#### Hundsteuer (jährlich):

1. Hund	60,00 €/Jahr
2. Hund	120,00 €/Jahr
weitere Hunde	180,00 €/Jahr
gefährliche Hunde	720,00 €/Jahr

## 4. ÜBERSICHT ERGEBNISRECHNUNG (INSGESAMT)

Im Haushaltsjahr 2024 sind insgesamt ordentliche **Erträge** (original Ansatz) in Höhe von 23.826.061,00 Euro vorgesehen. Zum Stand 21.10.2024 wurden hiervon 22.711.031,13 € eingenommen, was 95,32 % entspricht.

Die geplanten ordentlichen **Aufwendungen** (original Ansatz) betragen 23.937.148,00 €. Zum Stand 21.12.2024 wurden hiervon 20.675.341,76 € abgewickelt, was 86,37 % entspricht.

Somit bewegen sich die derzeitigen Zahlen im Rahmen der geplanten Ansätze.

ERGEBNISRECHNUNG					
Nr.	Beschreibung	Fortg. Ansatz 2024	Ergebnis 21.10.2024	Differenz	Prozent
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.940.840,00	2.689.615,97	-251.224,03	91,46%
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.006.366,00	4.401.721,15	-604.644,85	87,92%
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	126.000,00	179.214,14	53.214,14	142,23%
04	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich	9.509.854,00	9.133.984,09	-375.869,91	96,05%
06	Erträge aus Transferleistungen	325.000,00	176.182,50	-148.817,50	54,21%
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlage	4.563.275,00	4.971.454,44	408.179,44	108,94%
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	882.948,00	882.948,00	0,00	100,00%
09	Sonstige ordentliche Erträge	471.778,00	275.910,84	-195.867,16	58,48%
<b>10</b>	<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>23.937.148,00</b>	<b>20.675.341,76</b>	<b>-3.261.806,24</b>	<b>95,32%</b>
11	Personalaufwendungen	8.056.600,00	5.425.071,39	-2.631.528,61	67,34%
12	Versorgungsaufwendungen	523.410,00	321.278,77	-202.131,23	61,38%
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.835.538,00	5.129.111,40	-706.426,60	87,89%
	davon: Einstellungen in Sonderposten	0,00	0,00	0,00	
14	Abschreibungen	2.097.391,00	2.097.391,00	0,00	100,00%
15	Aufwendungen für Zuweisungen /Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	454.130,00	252.059,47	-202.070,53	55,50%
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	6.943.629,00	7.058.767,71	115.138,71	101,66%
17	Transferaufwendungen	5.600,00	5600	0,00	100,00%
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.850,00	386.062,02	365.212,02	1851,62%
<b>19</b>	<b>Summe der ordentliche Aufwendungen</b>	<b>23.937.148,00</b>	<b>20.675.341,76</b>	<b>-3.261.806,24</b>	<b>86,37%</b>

Nr.	Beschreibung	Fortg. Ansatz 2024	Ergebnis 21.10.2024	Differenz	Prozent
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-111.087,00</b>	<b>2.035.689,37</b>	<b>2.146.776,37</b>	
21	Finanzerträge	815.100,00	1.435.376,02	620.276,02	176,10%
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	350.008,00	347.795,44	-2.212,56	99,37%
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis</b>	<b>465.092,00</b>	<b>1.087.580,58</b>	<b>622.488,58</b>	<b>233,84%</b>
<b>24</b>	<b>Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr.21)</b>	<b>24.641.161,00</b>	<b>24.146.407,15</b>	<b>-494.753,85</b>	<b>97,99</b>
<b>25</b>	<b>Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)</b>	<b>24.287.156,00</b>	<b>21.023.137,20</b>	<b>-3.264.018,80</b>	<b>86,56</b>
<b>26</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>354.005,00</b>	<b>3.123.269,95</b>	<b>2.769.264,95</b>	
27	Außerordentliche Erträge	0,00	45.787,75	16.286,53	
28	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	99.325,91	119.113,81	
<b>29</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-53.538,16</b>	<b>-53.538,16</b>	
<b>30</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>354.005,00</b>	<b>3.069.731,79</b>	<b>2.715.726,79</b>	

### Prognose

Bisher sind keine ungewöhnlichen Bewegungen bei den geplanten Ergebnissen zu erkennen, was man daran erkennen kann, dass sich die Erträge und Aufwendungen nah geplanten Ansatz bewegt. Ungenauigkeiten sind hier immer vorhanden, da hier auch schon „Jahressollstellungen beinhalten. Zum Stichtag 21.10. liegen auch noch keine endgültigen Zahlen für Schlüsselzuweisungen, Kreis- und Schulumlage, Einkommensteuer etc. vor. Die werden für Anfang November erwartet. Sollte diese vorliegen und gravierende Auswirkungen auf unseren Haushalt haben, werden wir auch außerhalb dieser Aufstellungen in den Gremien berichten.

## 5. ÜBERSICHT FESTGELEGTE PRODUKTE (ERGEBNISRECHNUNG)

In dieser Übersicht werden hochaggregierte Ergebnisse auf Produktebene dargestellt. Die relevanten Produkte wurden in den Budgettrichtlinien, Absatz 4 „Berichtswesen“ festgelegt. Hier werden Erträge und Aufwendungen saldiert.

**02.03.01 Brand- und Katastrophenschutz:**

ERGEBNISRECHNUNG per Produkt (gem. Budgetrichtlinie)				
Produkt	Beschreibung	Fortg. Ansatz 2024	Ordentl. Ergebnis 21.10.2024	Differenz
02.03.01	Brand- und Katastrophenschutz	-423.788,00	-367.923,41	55.864,59

Prognose

Derzeitig bewegt sich das Produkt, mit rund 86,82 % des erwarteten Ergebnisses, eher unauffällig und es bis zum Ende des Haushaltsjahres nicht zu erwarten, dass sich das ändert.

**06.04.01 Kindertagesstätten:**

ERGEBNISRECHNUNG per Produkt (gem. Budgetrichtlinie)				
Produkt	Beschreibung	Fortg. Ansatz 2024	Ordentl. Ergebnis 21.10.2024	Differenz
06.04.01	Kindertagesstätten	-1.224.083,00	-1.220.709,42	3.373,58

Prognose

Wie zu erwarten und geplant wird sich am negativen Ergebnis von rund 1,2 Millionen im Produkt Kindertagesstätten nichts ändern. Es ist durch die ausbleibenden Förderungen von Bund und Land einfach nicht kostendeckend zu bewirtschaften.

**11.03.01 Wasserversorgung:**

ERGEBNISRECHNUNG per Produkt (gem. Budgetrichtlinie)				
Produkt	Beschreibung	Fortg. Ansatz 2024	Ordentl. Ergebnis 21.10.2024	Differenz
11.03.01	Wasserversorgung	281.888,00	284.749,86	2.861,86

Prognose

Trotz des momentan guten Ergebnisses ist erkennbar, dass der Wasserverbrauch in diesem Jahr geringer ausfallen wird. Etwaige Überschüsse werden ja Produktgenau der Gebührenrücklage zugeführt und kommen dem Produkt bei der nächsten Gebührenkalkulationsperiode 2026-2027 zugute.

**11.07.01 Abwasserentsorgung:**

ERGEBNISRECHNUNG per Produkt (gem. Budgetrichtlinie)				
Produkt	Beschreibung	Fortg. Ansatz 2024	Ordentl. Ergebnis 21.10.2024	Differenz
11.07.01	Abwasserentsorgung	1.141.180,00	1.314.505,54	173.325,54

Prognose

Etwaige Überschüsse werden ja Produktgenau der Gebührenrücklage zugeführt und kommen dem Produkt bei der nächsten Gebührekalkulationsperiode 2024-2025 zugute.

**13.05.01 Forstbetrieb:**

ERGEBNISRECHNUNG per Produkt (gem. Budgetrichtlinie)				
Produkt	Beschreibung	Fortg. Ansatz 2024	Ordentl. Ergebnis 21.10.2024	Differenz
13.05.01	Forstbetrieb	46.824,00	26.744,32	14.420,32

Prognose

Der momentane Stand lädt zu vorsichtigem Optimismus über einen ausgeglichenen Abschluss ein.

**16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft:**

ERGEBNISRECHNUNG per Produkt (gem. Budgetrichtlinie)				
Produkt	Beschreibung	Fortg. Ansatz 2024	Ordentl. Ergebnis 21.10.2024	Differenz
16.01.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	6.322.461,00	5.734.179,15	-596.281,85

Prognose

Dieses Produkt birgt die größten Gefahren, da hier die großen Ansätze wie Schlüsselzuweisungen, Einkommensteuer etc. gebucht werden. Schon geringe Änderungen bedeuten gleich 4-6-stellige Verschiebungen. Aus diesem Grund wird hier schon bei den Haushaltsberatungen vorsichtig veranschlagt.

Alleine die erhöhte Kreis- und Schulumlage beträgt schon rund 400.000,00 € der ausgewiesenen Differenz.

## 6. ÜBERSICHT VON RELEVANTEN MAßNAHMEN (FINANZRECHNUNG)

In dieser Übersicht werden die investiven Maßnahmen mit Ihren Ein- und Auszahlungen aufgeführt. Eine Auflistung der festgelegten Produkte wie in der Ergebnisrechnung ist aus Sicht des Controllings nicht aussagekräftig genug. Hier werden für dieses Jahr relevante Maßnahmen aufgeführt und zur besseren Übersicht nach Ortsteilen dargestellt.

Nachdem die Großmaßnahme Nauroth abgeschlossen wurde hat die Gemeinde Heidenrod nunmehr mit „Kemel SÜD“ das nächste Großprojekt in der Planung/Umsetzung.

Ortsteil Kemel:

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Kemel, L3455 OD</b>				
11.03.01/2046.842852	Tiefbau	219.250,00	66.366,37	Ansatz
11.07.01/2046.820811	Landeszuweisung	100.000,00	0,00	Ansatz
11.07.01/2046.842852	Tiefbau	473.899,25	277.358,00	Ansatz
12.01.01/2046.820811	Landeszuweisung	300.000,00	0,00	Ansatz
12.01.01/2046.842852	Tiefbau	646.211,16	18.578,81	Ansatz

Die geplante Maßnahme läuft an.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Kemel, Bäderstraße / Springener Straße</b>				
11.03.01/2132.842852	Tiefbau	330.000,00	0,00	Ermächtigung
11.07.01/2132.842852	Tiefbau	175.000,00	0,00	Ermächtigung

Diese Maßnahme wurde versehentlich doppelt eröffnet und wird im Haushalt 2025 eingestellt, wobei die geplanten Ansätze unberührt bleiben und gelöscht werden.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Kemel, Rückbau innerörtliche Bäderstraße</b>				
11.03.01/2135.842852	Tiefbau	70.000,00	0,00	Ermächtigung
11.07.01/2135.842852	Tiefbau	0,00	0,00	
12.01.01/2135.820811	Landeszuweisung	0,00	0,00	
12.01.01/2135.820880	Beiträge	0,00	0,00	
12.01.01/2135.842852	Tiefbau	50.000,00	0,00	Ermächtigung

Die Vorbereiteten Planungen laufen. Die Ausführungen sind im Anschluss an die Maßnahme L3455 für 2026 / 2027 geplant.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Kemel SÜD 1.BA</b>				
11.03.01/2137.840815	Investitionszuweis.	400.000,00	0,00	Ansatz
11.03.01/2137.842852	Tiefbau	300.000,00	9.344,40	Ermächtigung
11.07.01/2137.842852	Tiefbau	0,00	1.814,75	
12.01.01/2137.842852	Tiefbau	0,00	5.499,88	
13.01.01/2137.822820	Grundstückserlöse	2.324.027,00	178.467,00	
13.01.01/2137.841820	Grundstückskauf	800.000,000	929.946,83	Ermächtigung
<b>Kemel SÜD 2. BA</b>				
11.03.01/2142.840815	Investitionszuweis.	0,00	0,00	Ansätze 26/27
11.03.01/2142.842852	Tiefbau	0,00	0,00	Ansätze 26/27
11.07.01/2142.842852	Tiefbau	0,00	0,00	Ansätze 26/27
12.01.01/2142842852	Tiefbau	0,00	0,00	Ansätze 26/27
13.01.01/2142.822820	Grundstückserlöse	0,00	0,00	Ansätze 26/27
13.01.01/2142.841820	Grundstückskauf	0,00	0,00	Ansätze 26/27
<b>Kemel SÜD 3. BA</b>				
11.03.01/2143.840815	Investitionszuweis.	0,00	0,00	Ansätze 28/29
11.03.01/2143.842852	Tiefbau	0,00	0,00	Ansätze 28/29
11.07.01/2143.842852	Tiefbau	0,00	0,00	Ansätze 28/29
12.01.01/2143.842852	Tiefbau	0,00	0,00	Ansätze 28/29
13.01.01/2143.822820	Grundstückserlöse	0,00	0,00	Ansätze 28/29
13.01.01/2143.841820	Grundstückskauf	0,00	0,00	Ansätze 28/29
<b>Kemel, Hochbehälter (Kemel SÜD)</b>				
11.03.01/2138.840815	Investitionszuweis.	0,00	0,00	Ansatz
11.03.01/2138.842852	Tiefbau	1.300.000,00	1.043.677,87	Ans./Erm.
<b>Kemel, Regenrückhaltebecken Mitte (Kemel SÜD)</b>				
11.07.01/2139.842852	Hochbau	50.000,00	0,00	Ermächtigung
<b>Kemel, Neubau KITA II (Kemel SÜD)</b>				
06.04.01/2144.820811	Landesförderung	0,00	0,00	Ansätze 25-27
06.04.01/2144.842851	Tiefbau	0,00	0,00	Ansätze 25-27
<b>Kemel, Ausgleichsmaßnahmen Kemel SÜD</b>				
13.05.01/2162.840815	Investitionszuweis.	0,00	0,00	Keine Ansätze

Die Großmaßnahme „Kemel SÜD“ wurde im Haushaltsplan seit 2022 dargestellt, befindet sich aufgrund verschiedener Umsetzungsvarianten immer noch im Wandel. Hier stellen wir mal alle damit in Verbindung stehenden Einzelmaßnahmen vor, die hiervon betroffen sind. Fehlende

Ansätze in 2022 und 2023 kommen zustande, da dieses Projekt in 3 Bauabschnitte geplant und umgesetzt wird. Die Maßnahme hat eine geplante Umsetzungsdauer bis ins Jahr 2029.

Zur besseren Nachvollziehbarkeit wird diese Tabelle in den folgenden Berichten immer wieder vollständig dargestellt auch wenn keine Ansätze oder Buchungen in dem jeweiligen Jahr vorgenommen wurden.

### Ortsteil Laufenselden:

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Laufenselden, Feuerwehrgerätehaus</b>				
02.03.01/2001.842852	Tiefbau	500.000,00	8.093,19	Ans./Erm.

Derzeitig laufen die Planungen, um die Maßnahme wie vorgesehen 2024/2025 ausführen zu können.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Laufenselden, Urnenwand</b>				
13.03.01/2093.842852	Tiefbau	26.000,00	0,00	Ans./Erm.

Rechnungen hierfür werden täglich erwartet.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Laufenselden, Sanierung KLA Laufenselden</b>				
11.07.01/2116.820810	Landeszuweisung	0,00	0,00	Ermächtigung
11.07.01/2116.842852	Tiefbau	53.326,86	714,00	Ermächtigung

Es werden verschiedene Modelle für eine Sanierung derzeit geprüft.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Laufenselden, Schürfung-Erneuerung Schächte</b>				
11.03.01/2136.842852	Tiefbau	85.000,00	75.890,00	Ansatz

Die Mittel wurden für die Umrüstung auf digitale Wasserzähler verwandt. Ab 2025 werden dann wie geplant die Schächte angefangen.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Laufenselden, Grundhafte Sanierung DGH</b>				
15.01.01/2154.842851	Hochbau	600.000,00	0,00	Ans./Erm.

Ausschreibung der Arbeiten muss aufgrund zu teuren Angeboten wiederholt werden.

### Ortsteil Dickschied:

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Dickschied, Ober dem Dorf</b>				
11.03.01/2146.842852	Tiefbau	0,00	1.473,06	
11.07.01/2146.842852	Tiefbau	0,00	14.171,23	
12.01.01/2146.842852	Tiefbau	59.402,85	56.164,07	Ermächtigung
13.01.01/2146.822820	Grundstückserlöse	0,00	0,00	

Konnte bereits in 2022 fertiggestellt werden.

### Ortsteil Nauroth:

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Nauroth, Hochbehälter</b>				
11.03.01/2109.842852	Tiefbau	131.968,68	21.916,16	Ermächtigung

Maßnahme wurde fertiggestellt.

### Ortsteil Nieder- Obermeilingen:

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Meilingen, HB Filterkessel</b>				
11.03.01/2149.842852	Tiefbau	41.311,76	0,00	Ermächtigung

Maßnahme wurde abgeschlossen.

**Sonstiges:**

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Feuerwehr allgemein</b>				
02.03.01/1002.843831	Erwerb von Verm.	115.324,77	76.121,09	Ans. / Erm.

Fahrzeuge im Zulauf.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Öffentliche Spielplätze, allgemein</b>				
06.05.01/1005.843831	Erwerb von Verm.	15.000,00	5.236,00	Ansatz

Planmäßig werden Schritt für Schritt die Spielgeräte ausgetauscht.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Bauhof, allgemein</b>				
01.01.08/1008.843831	Erwerb von Verm.	247.000,00	0,00	Ansatz

Fahrzeuge im Zulauf. Entsprechende Rechnungen wurden noch erwartet.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Kläranlage allgemein</b>				
11.07.01/1009.843831	Erwerb Vermögen	192.718,28	133.855,90	Ans. / Erm.

Fahrzeugbeschaffung sowie die ersten Abschläge für die Rechenanlage wurden bereits bezahlt.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Allgemeines Grundvermögen</b>				
13.01.01/1017.822820	Grundstückserlöse	620.000,00	325.199,00	Ansatz

Verkauf von vier Grundstücken „Wiesenstraße“ konnten bereits realisiert werden. Ebenso wurden unter Katholischen Kirche Ortsrandeingrünungen veräußert.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Errichtung Fotovoltaikanlagen</b>				
15.02.02/2095.842851	Hochbau	70.000,00	48.186,40	Ermächtigung

PV-Anlage auf der Kita Laufenselden.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Forstinventur und -planung</b>				
13.05.01/2140.842853	Planung u.a.	151.110,00	108.197,00	Ermächtigung

Die Maßnahme konnte abgeschlossen werden.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Digitalisierung Sirenen</b>				
02.03.01/2141.842851	Hochbau	22.173,24	0,00	Ermächtigung

Aufträge für ca. 16 Sirenen wurde erteilt, Lieferzeit wurde mit rd. 45 Monaten angegeben.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>Verwaltungsstab</b>				
02.03.01/2155.843831	Gegenstände über 1000 €	0,00	0,00	
02.03.01/2155.843832	Gegenstände unter 1000 €	0,00	0,00	

Derzeit ist nicht absehbar, ob investive Mittel noch benötigt werden.

Maßnahmen Buchungsstelle	Beschreibung	Ansatz 2024 (fortgeschrieben)	Ist (21.10.2024)	Buchung auf
<b>GwG</b>				
06.04.01/9000.843831	Gegenstände über 1000 €	72.539,22	55.367,18	Ans. / Erm.
11.03.01/9000.843831	Gegenstände über 1000 €	109.005,44	78.343,72	Ans. / Erm.
13.05.01/9000.843831	Gegenstände unter 1000 €	25.000,00	5.974,45	Ansatz

Ausgaben für die Errichtung einer Wald-Kita inkl. Bauwagen-Tiny-House. Ersatzbeschaffung Dienst-Kfz für Wassermeister. Im Forst für Material z.B. Motorsägen, Fäll Keile etc.

## 7. LIQUIDITÄT:

### LIQUIDITÄTSKREDIT / KASSENKREDIT:

	<b>Ermächtigung</b>	<b>Stand</b> 01.01.2024	<b>IST</b> 21.10.2024	Erläuterung der Abweichung
Haushalt 2024	1.250.000,00	0,00	0,00	Genügend liquide Mittel vorhanden!

Bisher wurden keine Kassenkredite aufgenommen.

### Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Investitionen:

	<b>Ermächtigung</b>	<b>Stand</b> 01.01.2024	<b>IST</b> 21.10.2024	Erläuterung der Abweichung
Haushalt 2024	1.708.770,00	0,00	0,00	

Aus der Kreditermächtigung 2022 wurde ein Darlehen in Höhe von 1.700.000,00 € aufgenommen, welches als „Endfälligkeitsdarlehen“ auf den 15.08.2024 gesetzt wurde. Am 15.08.2024 kommt es zu einer vertraglichen Zinsanpassung in Höhe von 1.395.770 €, die dann mit dem anderen Darlehen als Neukredit in Höhe von 3.095.770,00 aufgenommen wurde.

Anfang November wird es zu einer Kreditaufnahme aus der Ermächtigung aus 2023 in Höhe von 1.100.000 € kommen, welche als „Endfälligkeitsdarlehen“ bis zum 15.03.2025 aufgenommen wird. Am 15.03.2025 kommt dann noch eine Zinsanpassung in Höhe von 378.500,00 € hinzu. Diese Gesamtsumme von 1.478.500,00 € wird dann als Endfälligkeitsdarlehen bis November 2025 aufgenommen, um eine eventuelle Aufnahme mitnehmen zu können. Hier versprechen wir uns aufgrund der Kredithöhe bessere Konditionen bei den Banken.

Die Kreditermächtigungen aus 2024 bleibt bis auf weiteres unberührt.

## 8. HESSENKASSE:

Die Gemeinde Heidenrod hat schon in der Vergangenheit immer alle Möglichkeiten einer Bundes- oder Landesförderung auszuschöpfen, um die eigene Entschuldung voranzutreiben. Ob Kommunalen Schutzschirm, Landesausgleichsstock oder dessen Nachfolger die Hessenkasse. Nachdem der kommunale Schutzschirm des Landes Hessen erfolgreich abgeschlossen und der Landesausgleichsstock eingestellt wurde befindet sich die Gemeinde Heidenrod derzeit noch in der Hessenkasse. Der gemeindliche Tilgungsanteil von jährlich 197.450 € wurde durch eine noch ausstehende Förderung aus dem Landesausgleichsstock in gleicher Höhe bisher verrechnet, was jedoch 2023 letztmalig erfolgt. Somit hat die Gemeinde ab 2024 die Tilgung in Höhe von 197.450 € alleinig zu tragen.

## 9. SCHLUSSWORT:

Abschließend möchten wir immer wieder darauf hinweisen, dass diese Berichte nur eine Momentaufnahme eines laufenden Haushaltsgeschäfts zeigen und sich die einzelnen Werte jederzeit verändern können.

Neben der oben angeführten gesetzlichen Verpflichtung, ist es uns als Gemeinde sehr wichtig, unsere Mandatsträger über den Stand des laufenden Verwaltungsgeschäftes auf dem Laufenden zu halten.

Sollten sich außerhalb dieser Berichterstattungen wichtige Ereignisse ergeben, werden wir natürlich auch zwischendurch umgehend entsprechende Informationen an unsere Gremien geben.

Erstellt am 21.10.2024

(Janzen)  
Leiter der Finanzabteilung

---

### Die Halbjahresberichte werden zur Kenntnis gegeben:

1. Gemeindevorstand
2. Gemeindevertretung (eventuell über den Haupt- und Finanzausschuss)
3. Kommunalaufsichtsbehörde des Rheingau-Taunus-Kreises  
(Ann-Kathrin.Hadeler@rheingau-taunus.de)
4. Landkreis (frederik.reusch-hartmann@rheingau-taunus.de)